



Stadt Sulzburg

Beratungsvorlage für die öffentliche GR-Sitzung am 23. Januar 2020

Nr. 05 / 2020

TOP III / 5 Einbringung des Haushaltsplanes 2020

- a) **Haushaltsplan der Stadt Sulzburg**
- b) **Eigenbetrieb Wasserversorgung
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020**
- c) **Eigenbetrieb Breitbandversorgung
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020 sowie die Wirtschaftspläne 2020 der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Breitbandversorgung.

Sachverhalt/Begründung:

a) **Haushaltsplan der Stadt Sulzburg**

Wie bereits mehrfach und zuletzt in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.11.2019 angesprochen, führt die Stadt Sulzburg zum 01.01.2020 das neue kommunale Haushaltsrecht und damit die „kommunale Doppik“ ein.

Die Doppik löst das bisher praktizierte „Geldverbrauchsprinzip“ durch das „Ressourcenverbrauchsprinzip“ ab. Das neue Haushalts- und Rechnungswesen stützt sich nun auf eine Drei-Komponenten-Rechnung. Diese beinhaltet

- den Ergebnishaushalt / die Ergebnisrechnung
- den Finanzhaushalt / die Finanzrechnung und
- die Vermögensrechnung (Bilanz).

Der bisher bekannte Verwaltungshaushalt wird in großen Teilen durch den Ergebnishaushalt abgelöst, hier müssen zukünftig allerdings zusätzlich die Abschreibungen erwirtschaftet werden, um einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen.

Innen- und Finanzministerium Baden-Württemberg haben am 17.10.2019 die Orientierungsdaten zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung im Jahr 2020 veröffentlicht. Diese Orientierungsdaten wurden nach der Herbst-Steuerschätzung mit Schreiben vom 08.11.2019 nochmals leicht angepasst.

2020 wird die bundesweite Entwicklung der Konjunktur etwas verhaltener prognostiziert. Das wirkt sich auf die Steuereinnahmen in Baden-Württemberg aus. Im Vergleich zur Steuerschätzung vom Mai 2019 ist für die Jahre 2020 und 2021 zwar von höheren Einnahmen auszugehen: 2020 liegen sie um 482 Millionen Euro höher, 2021 um 487 Millionen Euro (Steuereinnahmen (netto) insgesamt 31,31

Milliarden Euro und 32,23 Milliarden Euro). Doch im Vergleich zur Steuerschätzung vom Herbst 2018 liegen die prognostizierten Einnahmen noch immer 121 und 119 Millionen Euro niedriger.

Auf Grundlage der veröffentlichten Orientierungsdaten und der Steuerkraft des Jahres 2018 hat die Verwaltung die Finanzplanung für das Jahr 2020 aufgebaut.

Im Jahr 2018 lag die Steuerkraft der Stadt Sulzburg zwar weiterhin auf einem hohen Niveau, wengleich nicht in dem Umfang wie im Haushaltsjahr 2017. Aufgrund deutlich höherer Steuereinnahmen liegt die Steuerkraftmesszahl deutlich höher, als noch in 2018 im Zuge der mittelfristigen Finanzplanung errechnet.

Im Haushaltsjahr 2020 kann im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 von geringeren Umlagezahlungen (FAG- und Kreisumlage) ausgegangen werden, da die Grundlage hierfür die Steuerkraft des zweitvorangegangenen Jahres (2018) ist. Die Schlüsselzuweisungen werden voraussichtlich etwas geringer ausfallen wie noch 2019. Die FAG-Umlage wurde im vorliegenden Werk mit 776.100 Euro und die Kreisumlage mit 1.209.200 Euro kalkuliert. Der Hebesatz für die Kreisumlage ist mit voraussichtlich 36,22 Prozent der zweithöchste im Land Baden-Württemberg.

Mit folgenden zentralen Erträgen kann die Stadt Sulzburg im Haushaltsjahr 2020 rechnen:

- Gewerbesteuer 1.270.000 Euro
- Anteil an der Einkommensteuer 1.726.900 Euro
- Anteil an der Umsatzsteuer 236.000 Euro
- Schlüsselzuweisungen vom Land 857.700 Euro

Die meisten Aufwendungen des Haushaltsjahres 2020 wurden aufgrund von Erfahrungswerten der Vorjahre vorsichtig angesetzt. Die Personalaufwendungen einschließlich der Versorgungsaufwendungen sind im Gesamtergebnishaushalt mit insgesamt 1.895.300 Euro ausgewiesen. Sie wurden anhand der voraussichtlich besetzten Stellen lt. Stellenplan 2020 ermittelt. Berücksichtigt ist für die Beschäftigten eine Tariferhöhung ab März 2020 mit 1,06 %. Für die Beamten wurde eine Besoldungserhöhung von 3,2 % für das Jahr 2020 einkalkuliert.

Da die Erfassung und Bewertung des Vermögens der Stadt Sulzburg noch nicht endgültig abgeschlossen ist, können die Abschreibungen in der Ergebnisrechnung 2020 von den jetzt veranschlagten Planwerten abweichen.

Unter Berücksichtigung aller angemeldeten Maßnahmen und der bisher errechneten Abschreibungen und Auflösungen ergibt sich für das Haushaltsjahr 2020 ein negatives Ergebnis in Höhe von **-497.450 Euro**. Die Differenz aus Einzahlungen und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit wurde im Finanzhaushalt mit - 145.150 Euro veranschlagt. Dies entspräche im „kameralen“ Haushaltsrecht einer „negativen Zuführung“.

Im Finanzhaushalt wurden für das Haushaltsjahr 2020 diverse investive Maßnahmen veranschlagt, die dem Vorbericht und den Anlagen des Haushaltsplanes entnommen werden können. Besonders hervorzuheben sind dabei folgende Maßnahmen:

- **Neubau Mehrfamilienhaus Brühlmatten**
Diese Maßnahme war bereits im Haushaltsjahr 2019 veranschlagt. Aufgrund von Anwohnerklagen verzögerte sich der Bau der Maßnahme allerdings, sodass ein Großteil der Mittel (1.300.000 Euro) nochmals im Haushaltsjahr 2020 eingeplant wird. Für die Maßnahme

wurde bereits im Haushaltsjahr 2019 ein Darlehen aufgenommen, weiterhin kann mit einem Landeszuschuss (ca. 380.000 Euro) gerechnet werden.

- **Sanierung der Brücke im Joh.-Dan.-Schöpflin-Weg**
Bei der Brückenhauptprüfung wurde festgestellt, dass die Brücke dringend sanierungsbedürftig ist. Aus diesem Grund wurde für die grundlegende Sanierung nach Kostenschätzung ein Betrag in Höhe von 420.000 Euro eingeplant. Hier wurde bereits ein Zuschuss in Höhe von 132.000 Euro zugesagt, zur weitergehenden Finanzierung ist geplant, einen Antrag auf Unterstützung aus dem Ausgleichstock zu stellen. Dieser Antrag muss dem Landratsamt mit einem beschlossenen und genehmigungsfähigen Haushaltsplan bis zum 31.01.2020 vorliegen.
- **Erschließung Baugebiet „Eichgasse / Alte Schule“**
Die Erschließung des Baugebietes „Eichgasse / alte Schule“ in Laufen wurde mit den Ergebnissen der Submission in den Haushaltsplan eingeplant. Im Zuge der Erschließung sollen die Grundstücke veräußert werden, aus diesem Grund wurden Grundstückserlöse in Höhe von 3.700.000 Euro eingeplant.
- **Erschließung Baugebiet „Käpelmatten“**
Die Kosten für die Erschließung des Baugebietes „Käpelmatten“ wurden als Verpflichtungsermächtigung eingeplant.
- **Erwerb von Grundstücken**
Insbesondere im Rahmen der Erschließung des Neubaugebietes „Käpelmatten“ und der Entwicklung der IKZ-Flächen sind noch Grundstücksankäufe zu tätigen. Außerdem sind mehrere kleinere Grundstückankäufe vorgesehen, die u.a. auch für Ausgleichsmaßnahmen benötigt werden. Die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken wurden insgesamt mit 670.000 Euro veranschlagt.

Auf den auf der Homepage unter der Sitzung eingestellten Haushaltsplan mit Haushaltssatzung wird verwiesen, nähere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

b) Eigenbetrieb Wasserversorgung Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Erfolgsplan

Die in den Erfolgsplänen veranschlagten Erträge und Aufwendungen wurden nach den erfahrungsgemäß anfallenden Beträgen veranschlagt. Die Wasserversorgungsgebühren wurden für das Wirtschaftsjahr getrennt nach den beiden Ortsteilnetzen (Sulzburg und Laufen) neu kalkuliert.

Vermögensplan

Im Wirtschaftsjahr 2020 soll das Neubaugebiet „Eichgasse“ in Laufen erschlossen werden. Für den Bau der Wasserleitungen wurden im Vermögensplan der Wasserversorgung Laufen 138.000 Euro veranschlagt. Die Maßnahme war zwar bereits 2019 eingeplant, wurde aber noch nicht realisiert. In Laufen steht außerdem noch die Abrechnung der Wasserleitung in der Brunnen- und Wüstgasse an.

Hierfür waren 2019 bereits 100.000 Euro bereitgestellt worden, die Maßnahme verzögertes sich allerdings, sodass die Maßnahme im Wirtschaftsplan 2020 nochmals neu veranschlagt wird.

In Sulzburg soll außerdem die Wasserleitung in der Betberger Straße erneuert werden, die zur Notversorgung mit Verbandswasser dient. Für diese koordinierte Mitverlegung waren bereits 2019 im Vermögensplan 87.000 Euro zur Verfügung gestellt worden. Auch diese Maßnahme verzögerte sich, die Abrechnung wird wohl erst 2020 erfolgen. Der Ansatz wird aufgrund diverser Verteuerungen auf 115.000 Euro angehoben. Im Laufe der Überlegungen zur koordinierten Mitverlegung stellte man fest, dass sich im gleichen Zuge einen Ringschluss der Laufener Versorgungsleitung im Gewerbegebiet Brühlmatten anbieten würde. Für diese Maßnahme werden im Vermögensplan Laufen 105.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Für die Finanzierung der Investitionen wurden teilweise bereits im Wirtschaftsjahr 2019 Darlehen aufgenommen. Die verbleibenden Mittel werden per Deckungsmittelüberhang vorgetragen. Aufgrund diverser Verteuerungen und durch die Planung des Neubaugebietes wurden allerdings nochmals Darlehensaufnahmen in Höhe von 48.300 Euro (Sulzburg) und 142.700 Euro (Laufen), insgesamt also 191.000 Euro vorgesehen.

c) Eigenbetrieb Breitbandversorgung Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Erfolgsplan

Die in den Erfolgsplänen veranschlagten Erträge und Aufwendungen wurden nach den erfahrungsgemäß anfallenden Beträgen veranschlagt. Als besondere Maßnahme wurde dabei das Einspielen der Bestandsdaten in das GIS-System der Stadt Sulzburg in Höhe von rund 20.000 Euro eingeplant.

Investitionsplan

Im Rahmen des weiteren Ausbaus wurde im Jahr 2019 mit der Verlegung der Trasse bis zum Waldhotel begonnen. Für diese Maßnahme waren bereits im Wirtschaftsjahr 2019 insgesamt 420.000 Euro eingestellt, diese Ausgaben sollten zum einen über einen Landeszuschuss in Höhe von 225.000 Euro und zum anderen über eine Darlehensaufnahme finanziert werden.

Da die Maßnahme Ende 2019 noch nicht vollständig fertiggestellt war und auch der Abruf der Zuschussmittel noch nicht erfolgen konnte, muss die Maßnahme nochmals im Wirtschaftsjahr 2020 eingeplant werden. Das Darlehen zur Finanzierung unter anderem dieser Maßnahme wurde bereits im vergangenen Wirtschaftsjahr in Höhe von 220.300 Euro aufgenommen. Eine weitere Darlehensaufnahme ist aus diesem Grund zunächst nicht vorgesehen. Weiterhin werden 10.000 Euro für weitere kleinere Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau zur Verfügung gestellt.

Sulzburg, den 15. Januar 2020

gez. Dirk Blens
Bürgermeister

Fabian Häckelmoser
*Rechnungsamtsleiter/
Sachbearbeiter*